

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **31/32 (1898)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXII.

ZÜRICH, den 24. Dezember 1898.

N^o 26.

Parquet-Fabrik

C. Thurnheer-Rohn, Baden (Kt. Aargau).

Nachfolger von Alois Rohn.

Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfiehlt in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet

Export. als Specialität. Export.

Wasserversorgung Laufenburg.

Die Wasserversorgungskommission eröffnet hiermit freie Konkurrenz
über die Ausarbeitung der Baupläne, Kostenberechnungen und Pflichten-
hefte, zur Ueberleitung der Quelle von der Fassungsstelle in Schwaderloch
nach dem Verteilungsgebiete der Stadt.Die bezüglichen Arbeiten haben, Terrainaufnahme mit Höhen- und
Längenprofilen, Bestimmung und Einzeichnen des vorteilhaftesten Leitungs-
systems, Strassennetz und Hydrantenanlage, sowie die Kostenberechnung
und das Pflichtenheft für die Unternehmer zu umfassen und müssen derart
ausgearbeitet sein, dass dieselben die Vergebung der Arbeiter direkt an
die Accordanten ermöglichen.Bewerber, welche sich über Erstellung ähnlicher Projekte ausweisen
können, wollen ihre Offerten bis spätestens den 15. Januar 1899, unter der
Aufschrift „Wasserversorgung Laufenburg“ schriftlich der unterzeichneten
Kommission einreichen.

Laufenburg (Aargau), den 15. Dezember 1898.

Namens der Wasserversorgungs-Kommission,
Der Präsident: Der Aktuar:
Huber-Treyer. J. Buser.

Bauausschreibung.

Die Lieferung der schmiedeisernen Gelenke für das Gewölbe der

Stauffacherbrücke

im Gewichte von ca. 30 t werden zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.
Die Ausführungspläne und Bedingungen können auf dem Tiefbauamt,
Flössergasse 15, eingesehen werden, woselbst vormittags 10—12 Uhr, nach-
mittags 4—6 Uhr nähere Auskunft erteilt wird.Eingaben sind unter Aufschrift «Stauffacherbrücke, schmiedeiserner
Gelenke» bis zum 6. Januar 1899 dem Bauvorstand I, Stadthaus, einzu-
reichen.

Zürich, den 21. Dezember 1898.

Tiefbauamt.

Eisenkonstruktion.

Die Lieferung und Erstellung der Eisenkonstruktion für die Koks-
Schuppen in der Gasfabrik ist in Accord zu vergeben.Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau des Gas- und
Wasserwerks, Bioningerstrasse 8, eingesehen werden.Uebernahmegebote sind bis zum 9. Januar 1899, abends, an das
unterzeichnete Departement einzureichen.

Basel, den 22. Dezember 1898.

Sanitäts-Departement.

Avis an die Tit. Inserenten der Schweiz. Bauzeitung.

Inserate, welche in der nächsten Nr. der „Schweiz.
Bauzeitung“ (Samstags) erscheinen sollen, sind bis spätestens
Donnerstags an unterzeichnete Stelle einzuliefern.

Annoncen-Administration der „Schweiz. Bauzeitung“

Rudolf Mosse, Zürich.

Künstlichen Portlandcement

in allererster Qualität liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Bauwesen der Stadt Zürich.
Tiefbauamt.

Konkurrenz für die Stauffacherbrücke.

Ueber die Ausführung der Erd-, Betonierungs-, Maurer-, Ufer-
sicherungs- und Chaussierarbeiten für die neue

Stauffacherbrücke

wird hiemit öffentliche Bewerbung ausgeschrieben.

Ungefähres Quantum der Arbeiten:

Erdarbeit ca. 5000 m³;Beton ca. 2000 m³;Mauerwerk ca. 1000 m³.Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flössergasse 15, Zimmer B1,
vormittags von 10—12 Uhr, nachmittags von 4—6 Uhr, zur Einsicht auf,
woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede
weitere Auskunft erteilt wird.Eingaben sind bis 6. Januar 1899 unter Aufschrift «Stauffacher-
brücke» an den Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Zürich, den 21. Dezember 1898.

Tiefbauamt.

Fenster und Oblichte

aller Art liefern als Specialität äusserst billig

Rud. Preiswerk & Esser, Eisenbau, Basel.